

**PRESSEMITTEILUNG
064-2026**

Ihre Ansprechpartnerin
Sonia Voigt
Referentin Presse und Politik
Tel. 04401 916-292
s.voigt@oowv.de

30. Juni 2026

Grundschule Ahlhorn erhält neues Gerät

Pilotprojekt hat sich bewährt: Erster OOWV-Trinkwasserspender wird erneuert

Ahlhorn. Frisches, kühles Trinkwasser sprudelt ab sofort auf Knopfdruck aus einem modernen Trinkwasserspender an der Grundschule Ahlhorn. Das Gerät ist brandneu – das Auffüllen der Trinkflaschen am Wasserspender ist an der Schule im größten Ortsteil der Gemeinde Großenkneten jedoch schon lange Routine. Bereits vor zehn Jahren erhielt die Grundschule als erste Bildungseinrichtung im Gebiet des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbands (OOWV) einen durch den Wasserversorger aufgestellten Trinkwasserspender. „In unserem Schulalltag hat sich das gut bewährt, um allen Kindern eine Alternative zu süßen und säurehaltigen Getränken anzubieten und so Karies vorzubeugen sowie gesunde Trinkgewohnheiten einzuüben“, freut sich Schulleiterin Darja Kaper über den Fortbestand des Angebots und über das neue Gerät für ihre 370 Schülerinnen und Schüler.

Den Grundstein für das inzwischen ausgeweitete Angebot legte ein Pilotprojekt in Kooperation mit der Gesundheitsregion Landkreis Oldenburg. „Für uns als Wasserversorger sind die Trinkwasserspender eine gute Möglichkeit, Bewusstsein für dieses unverzichtbare Lebensmittel und unsere wertvolle Ressource zu schaffen“, erklärt Hubertus Weißer, OOWV-Regionalleiter für die Landkreise Oldenburg und Diepholz. Das geschieht inzwischen überall im Verbandsgebiet: Rund 170 Trinkwasserspender hat der OOWV seit 2016 an Schulen im Verbandsgebiet installiert, 24 dieser Geräte gibt es allein in Schulen im Landkreis Oldenburg. Hinzu kommen weitere Wasserspender in anderen öffentlichen Einrichtungen wie Rat- und Kreishäusern oder Kindertagesstätten.

Neben der Sensibilisierung für die wertvolle Ressource Wasser und dem Gesundheitsaspekt hat der Trinkwasserspender in der Grundschule einen weiteren wichtigen Vorteil: Das Auffüllen wiederverwendbarer Trinkflaschen hilft, Plastikmüll zu vermeiden. „Das ist einfach besser für die Umwelt“, bekräftigen die Ahlhorner Schülerinnen und Schüler. Abgesehen davon macht es ihnen aber auch einfach Spaß, auf Knopfdruck sprudeliges oder stilles Wasser zu zapfen – mit bis zu drei Flaschen gleichzeitig. „Das neue Gerät bietet auch Platz für große Flaschen oder Krüge“, vergleicht die Schulleiterin das aktuelle Modell mit seinem Vorgänger.

Bis zu 150 Liter Wasser pro Stunde kühlt der Wasserspender. „Das Gerät gibt das Trinkwasser bei einer Temperatur von angenehmen acht bis neun Grad Celsius ab“, erläutert Jörn Logemann, zuständiger Projektleiter bei der OOWV-Tochterfirma Niedersachsen Wasser Kooperations- und Dienstleistungsgesellschaft mbH. Trinkwasser sei generell eines der am besten kontrollierten Lebensmittel, betont Jörn Logemann. Zudem würden an jedem Spender alle sechs Monate Proben genommen und nach den Richtlinien der strengen Trinkwasserverordnung untersucht.

Der OOWV versorgt täglich mehr als eine Million Menschen mit Trinkwasser und entsorgt umweltgerecht Abwasser in 43 Gemeinden und Städten für einen Zweckverband. Das Verbandsgebiet erstreckt sich vom Dollart bis zum Dümmer und auf vier der sieben Ostfriesischen Inseln. Gemessen an der Fläche ist der OOWV Deutschlands größter Wasserversorger. Der OOWV beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zählt damit zu den wichtigen Arbeitgebern im Nordwesten. Vorsitzender der Verbandsversammlung ist Sven Ambrosy, Geschäftsführer ist Karsten Specht.